



STÜCKE, INSZENIERUNGEN UND DISKURSE
Bausteine zum deutschen Kinder- und Jugendtheater im Web
Wertvolle Informationsquelle für Fachleute und Veranstalter
im Bereich Theater für junges Publikum

Medieninformation

Frankfurt am Main, 08. April 2013

Mit ihrem neuen, erweiterten Angebot ist die Themenseite <http://www.jugendtheater.net> eine wertvolle Informationsquelle für Fachleute und Veranstalter im Bereich Theater für junges Publikum.

Das Festival „Augenblick mal!“ und der Deutsche Kinder- und Jugendtheaterpreis sind zwei wichtige Säulen im Programm des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in der Bundesrepublik Deutschland. Beide Schwerpunkte setzen seit den 1990er Jahren Maßstäbe für die Entwicklung und den Stand des Kinder- und Jugendtheaters. Die Themenseite www.jugendtheater.net dokumentiert die Ergebnisse der beiden Reihen ausführlich und gibt so einen hervorragenden Überblick über die Theaterszene für junges Publikum. Einzigartig ist hier die umfangreiche Sammlung von Szenenfotos und Schauspielerportraits aus den Gastspielen.

Theoretisch interessierte Besucher der Seite finden zahlreiche Beiträge zur aktuellen Ästhetik und Struktur des Theaters. Weiter hilft ein Festivalkalender bei der Reiseplanung zu deutschen und internationalen Festivals.

Das Festival des Theaters für junges Publikum Augenblick mal! begleitet seit 1991 die Entwicklung des Kinder- und Jugendtheaters. [jugendtheater.net](http://www.jugendtheater.net) dokumentiert die über einhundert deutschen Gastspiele durchgängig mit Fakten, Texten und Szenenfotos, überwiegend mit Fotoportraits der Akteure auf der Bühne, zum Teil auch mit Video- bzw. Audioclips.

Seit 1996 werden herausragende Stücke für Kinder und Jugendliche mit dem Deutschen Kindertheaterpreis und dem Deutschen Jugendtheaterpreis des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ausgezeichnet. Die Chronik der etwa fünfzig Preise und Nominierungen portraitiert die Autorinnen und Autoren und dokumentiert das jeweilige Verfahren der Preisvergabe mit den Ausschreibungen und den Beiträgen der Laudatoren bis 2012. Alle Preisträgerinnen und Preisträger sind mit der Jurybegründung, einer Werkbeschreibung und einer Kurzbiografie vertreten.

Grundlegende Aspekte des Kinder- und Jugendtheaters in Deutschland, Formen und Strukturen des Theaters für junges Publikum und internationale Koproduktionen bzw. internationaler Austausch sind die bisherigen Themen der englischsprachigen Ausgaben des Magazins für Kinder- und Jugendtheater IXYPSILONZETT. Diese zwei Dutzend am internationalen Fachpublikum orientierten Beiträge sind im Web auch in deutscher Fassung nachzulesen. Weitere Artikel sind den performativen Theaterformen und dem Theater von Anfang an gewidmet.

KONTAKT

Dr. Jürgen Kirschner, Wissenschaftlicher Dokumentar
j.kirschner@kjtz.de | Tel. 069-296661
Petra Klaus, Pressereferentin
presse@kjtz.de | Mobil: 0157 3408 6283